



**- Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen -
- 16. Wahlperiode -**

An die
Mitglieder des Ausschusses für
Feuerschutz und Rettungswesen

Nachrichtlich
an alle Kreistagsabgeordneten
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Niederschrift

**über die 4. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am
21.11.2013**

Anwesend:

Herr Hermann Schütte (Vorsitzender)
Herr Bernard Echtermann
Herr Jürgen Hillen
Herr Johannes Klostermann
Herr Heinrich Luhr
Herr Klaus Maier (Beratendes Mitglied)
Herr Friedrich Middelbeck
Frau Anneliese Möhlmann
Herr Josef Schlarmann
Herr Franz-Josef Theilen (Beratendes Mitglied)
Herr Matthias Trumme (Beratendes Mitglied)
Herr Dr. Theodor Vorwerk (Beratendes Mitglied)
Herr Stefan Wehinghaus
Herr Clemens Westendorf (Beratendes Mitglied)
Herr Hans Joachim Zumbrägel
Herr Albert Focke (Landrat)

Vertreter für Herrn Heribert Kolhoff

Entschuldigt:

Herr Enno Götze-Taske (Stellvertretender Vorsitzender)
Herr Thomas Hoping
Herr Heribert Kolhoff
Herr Dr. Erwin Sieverding
Frau Jutta Wagner
Frau Heike Weiland (Beratendes Mitglied)

Hinzugezogen:

Herr Herbert Winkel (Erster Kreisrat)
Herr Stefan Weidelich (Referent d. LR)
Frau Mechtild Vornhusen-Habe
Herr Jörg Reinke (Protokollführer)

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am 25.04.2013
5. Mitteilungen des Landrates
6. Anschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 10 für die Kreisfeuerwehr (801/2013)
7. Ersatzbeschaffung einer Drehleiter mit Korb (DLK 23/12) für die Kreisfeuerwehr (803/2013)
8. Umrüstung des Abrollbehälters Einsatzleitung (ELW 2) auf Digitalfunk (804/2013)

- - - - -

I. Öffentlicher Teil**1. Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende Hermann Schütte eröffnet die Sitzung und bedankt sich zunächst beim Technischen Hilfswerk für die Gastfreundschaft. Er begrüßt Landrat Albert Focke, Ersten Kreisrat Herbert Winkel sowie die weiteren hinzugezogenen Mitarbeiter der Kreisverwaltung und die Pressevertreter.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am 25.04.2013

Die Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am 25.04.2013 wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

Ausschussvorsitzender Schütte bedankt sich bei den Hilfskräften aller Organisationen im Landkreis für die geleistete gute Arbeit und die Zusammenarbeit untereinander. Die Bürger könnten sich im Landkreis Vechta sicher fühlen. Er erinnert an die Einsätze der letzten Wochen u. a. den Schulbusunfall in Langförden, den Hochhausbrand in Lohne sowie den Giftanschlag in Steinfeld.

5. Mitteilungen des Landrates

- a) Landrat Albert Focke berichtet, dass der Gerätewagen Messtechnik spätestens im August 2014 geliefert würde. Das Fahrgestell sei bereits durch die Fa. Anders Automobile, Vechta für rund 45 TEUR geliefert worden, der Ausbau erfolge durch die Fa. Schäfer, Oberderdingen für rund 65 TEUR.
- b) Weiterhin teilt Landrat Focke mit, dass es in 2013 mehrere Katastrophenschutzübungen gegeben habe. Eine groß angelegte Evakuierungsübung mit 450 beteiligten Schülern sei in Goldenstedt durchgeführt, hierbei sei es Ziel gewesen, den Stab der Gefahrenabwehrbehörde zu beüben. Der Katastrophenschutzstab des Landkreises sei zudem im Umgang mit der Kommunikationssoftware TecBOS geschult worden. Der KatS-Stab werde im Frühjahr 2014 an einer gemeinsamen Übung mit den Stäben des Landkreises Cloppenburg und der Polizeidirektion Oldenburg teilnehmen.
- c) Landrat Focke führt aus, dass sowohl die Kreisbereitschaftsleiterin des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Frau Weiland als auch deren Stellvertreter Herr Schröder nicht mehr diese Positionen beim DRK ausüben würden. Nachfolger seien als Kreisbereitschaftsleiter Herr Busch und als Stellvertreter Herr Plasger. Diese beiden würden dem Kreistag auf der nächsten Sitzung als neue beratende Mitglieder des DRK im Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen zur Berufung vorgeschlagen werden.

6. Anschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 10 für die

Kreisfeuerwehr (801/2013)

Landrat Focke weist an Hand der Vorlage (801/2013) die Ausschussmitglieder in die Angelegenheit ein.

KBM Matthias Trumme stellt die Notwendigkeit der Anschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 10 für die Kreisfeuerwehr dar. Auf Nachfrage von KTA Hillen bestätigt er, dass ein derartiges Fahrzeug für die Ausbildung der jungen Feuerwehrkameraden im Landkreis wichtig und erforderlich sei. Auf Nachfrage von KTA Middelbeck, teilt KBM Trumme mit, dass die aktiven Kameraden, nicht aber die Jugendfeuerwehr, mit dem Fahrzeug ausgebildet würden; in der Jugendfeuerwehr dürfe nur „trocken“ geübt werden. Weiterhin erklärt KBM Trumme auf Nachfrage von KTA Schlarmann, dass die Feuerwehrtechnische Zentrale die Grundausbildung der Feuerwehrkameraden durchführe, während an den Landesfeuerwehrschulen weiterführende Lehrgänge, insbesondere Führungslehrgänge, abgehalten würden.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges HLF 10 in einem Kostenrahmen von 290.000 € zu beschließen und die Haushaltsmittel im Haushalt 2014 bereitzustellen.

7. Ersatzbeschaffung einer Drehleiter mit Korb (DLK 23/12) für die Kreisfeuerwehr (803/2013)

Herr Reinke verweist auf die Sitzungsvorlage und bestätigt auf Nachfrage, dass es baurechtlich möglich sei eine Drehleiter als 2. Rettungsweg vorzusehen, wenn die Hilfsfrist von 15 Minuten eingehalten werde. KTA Luhr regt an, dass es künftig nicht mehr zu derartigen Baugenehmigungen komme dürfe.

Landrat Focke merkte an, dass dies aber seit vielen Jahren Maxime des Landkreises Vechta sei.

KTA Middelbeck schlägt eine Ersatzbeschaffung für beide Drehleitern im Landkreis vor. Dieser Vorschlag wird von KTA Luhr unterstützt, während die KTA Klostermann und Schlarmann diesen Vorschlag finanzpolitisch ablehnen.

Der Ausschussvorsitzende Schütte fügt hinzu, dass die Verwaltung die Notwendigkeit von Anschaffungen der Gerätschaften der Kreisfeuerwehr als Handwerkzeug der Ehrenamtlichen im Blick habe.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter mit Korb (DLK 23/12) in einem Kostenrahmen von 750.000 € zu beschließen und die Haushaltsmittel im Haushalt 2015 bereitzustellen.

8. Umrüstung des Abrollbehälters Einsatzleitung (ELW 2) auf Digitalfunk (804/2013)

Herr Reinke erläutert den Stand der Einführung des Digitalfunks und verweist auf die Sitzungsvorlage.

Ausschussvorsitzender Schütte unterstreicht die Notwendigkeit der kommunikativen Verbindung zwischen großen Einsatzstellen und der Einsatzleitstelle.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Umrüstung des Abrollbehälters Einsatzleitung (ELW 2) auf Digitalfunk in einem Kostenrahmen von 50.000 € zu beschließen und die Haushaltsmittel im Haushalt 2014 bereitzustellen.

Ende der Sitzung: 16:45 Uhr

Der Ausschussvorsitzende Hermann Schütte bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die Mitarbeit im Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen. Die nächste Sitzung werde beim Deutschen Roten Kreuz stattfinden. KTA Luhr regt an, dass eine Brandmeldeüberwachung aller Feuerwehrhäuser im Landkreis Vechta erfolgen solle.

Vechta, 26.11.2013

gez. Focke
Landrat

gez. Reinke
Protokollführer